

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 7270/J-NR/2015 betreffend Reduzierung des musikalisch-kreativen Ausbildungsbereichs an BAKIP, die die Abg. Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen am 26. November 2015 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Die Lehrpläne der Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik und Sozialpädagogik müssen an die Erfordernisse der neuen Oberstufe angepasst und ab der 10. Schulstufe in Kompetenzmodule gegliedert werden. Damit einhergehend werden auch inhaltliche Anpassungen vorgenommen, die als von der „Kindergartenpädagogik“ zur „Elementarpädagogik“ umschrieben werden.

Zu Fragen 1 und 2:

Die Pädagogik, Didaktik und Praxis der Frühförderung der Kinder von 0 bis 3 Jahren wird in den Lehrplancluster „Theorie und Praxis der Kindergartenpädagogik“ integriert.

Entsprechende aktuelle Bezüge (sprachliche Förderung, Natur und Umwelt, bildnerische Erziehung, Instrumentalunterricht, Vorbereitung auf die standardisierte Reife- und Diplomprüfung) werden mit dem neuen Lehrplan abgedeckt.

Die starre und nicht mehr zeitgemäße Trennung von „Akkordinstrument“ und „Melodieinstrument“ in der Instrumentalausbildung wird aufgelöst. Es soll eine Instrumentalmusikausbildung mit einer Erstentscheidung für ein Instrument in der ersten Klasse und eine Weiterführung dieses Instruments bzw. ein Wechsel auf ein anderes Instrument in der dritten Klasse geben. Allerdings kommt der Kompetenzbereich „Stimmbildung“ zum Unterrichtsgegenstand „Musikerziehung“ dazu. Der damit verbundene Wochenstundenumfang im Lehrplan ist noch in Diskussion.

Zu Fragen 3 und 4:

Die Inhalte und der Stundenumfang der Unterrichtsgegenstände „Bildnerische Erziehung“ und „Werkerziehung“ sind noch in Diskussion.

Minoritenplatz 5  
1010 Wien  
Tel.: +43 1 531 20-0  
Fax: +43 1 531 20-3099  
ministerium@bmbf.gv.at  
www.bmbf.gv.at

DVR 0064301

Zu Frage 5:

Die naturwissenschaftlichen Unterrichtsgegenstände werden um eine „angewandte Naturwissenschaft“ mit praktischen Experimenten und Versuchen ergänzt. Die Stunden werden dort in Summe erhöht, nicht reduziert!

Der Unterrichtsgegenstand „Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung“ bleibt im bekannten Stundenrahmen bestehen und wird nicht reduziert.

Zu Frage 6:

Ein vollständiger Lehrplanentwurf der Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik wird im März 2016 vorliegen.

Wien, 25. Jänner 2016  
Die Bundesministerin:

Gabriele Heinisch-Hosek eh.

Signaturwert	dz7vYd8GxixA2VM8Y3VdJUvJNRaA+SrNYbl+pHzkmsFIP/CzpljLLNq71ehtuRTaOQLWMXJ45/QDW81FH5jcO13+NoAjsH5/UrCtaDUV7GKtNS3MTvPNY3+g7Llb3ub3fCmLbVea7lIhxZpg//fUpZIQGln1//Kw82OhBCgNSv+QUL8ulv0l9VEOTg4g1wUzDLmCoM7e5cG3sOv1NqYPow+srrUYilJ+4lpoBq/Q84jr/6/tc42+FR/st07r49nJFp2Eubz2At8QGfNcEp7kVEZBO96gcYrtO48bLQ9lBWJvelnyxpxAnQD/qv8nNdZSNJz6UyFoyROYmicuHPe4qA==	
	Unterzeichner	Bundesministerium für Bildung und Frauen
	Datum/Zeit	2016-01-26T15:52:29+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1179688
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmbf.gv.at/verifizierung">http://www.bmbf.gv.at/verifizierung</a> .	